

# HVB Sustainable Investment Office



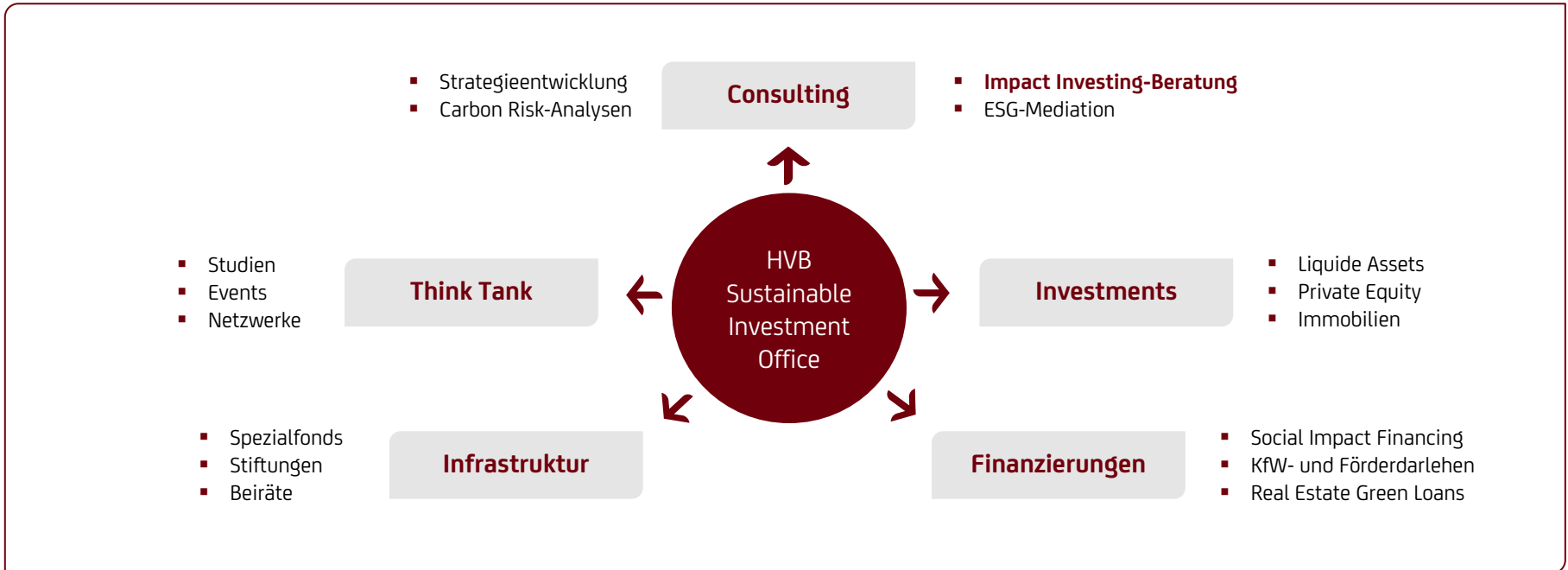
**Dr. Kevin Schaefers**

Frankfurt am Main, 20. Juni 2023

Ansätze zur Impact-Generierung von Fonds -  
Funktionen und Rolle großer Kreditinstitute

# HVB Sustainable Investment Office-Angebot im Überblick

## Zentraler Ansprechpartner zum Thema Nachhaltigkeit für Familienvermögen



➤ Wir beraten Sie bei der Entwicklung einer **Nachhaltigkeitsstrategie** für Ihr Privatvermögen, machen konkrete **Umsetzungsvorschläge** und stellen Ihnen unsere **Infrastruktur** sowie unser **Expertennetzwerk** zur Verfügung.



# Investmentethische Investorenklassifizierung

## Ökonomische Investoren

„Wir investieren aus **rein finanziellen Gründen** in nachhaltige Investments. Nachhaltigkeit ist ein **Megatrend** wie Digitalisierung oder Künstliche Intelligenz. Es ist **ökonomisch klug**, als Investor daran zu partizipieren.“

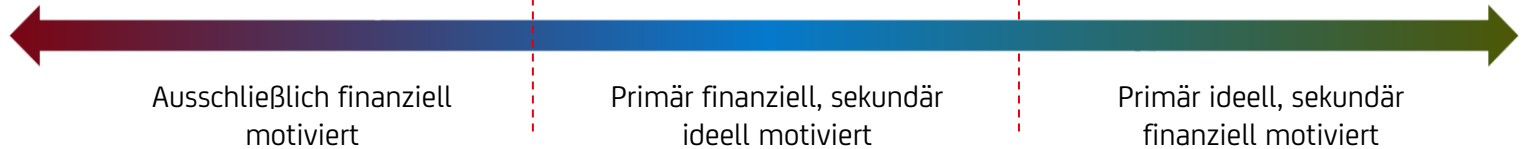
## Konventionelle Investoren

„Wir investieren aus **primär finanziellen Gründen** in nachhaltige Investments. Wenn wir aber einen **ideellen Mehrwert ohne finanziellen Nachteil** vereinnahmen können, machen wir das gerne. Nachhaltigkeit liegt uns prinzipiell am Herzen.“

## Ideelle Investoren

„Wir investieren aus **primär ideellen Gründen** in nachhaltige Investments. Wir wollen mit unserem Kapital bestimmte ökologische oder soziale **Nachhaltigkeitsthemen aktiv fördern**. Wir sind dafür auch bereit, auf **Rendite zu verzichten** oder ein **höheres Risiko** einzugehen.“

Primär  
finanzielle  
Motivation



Primär  
ideelle  
Motivation

- **Wirkung** ist keine finanzielle, sondern eine **ethische Kategorie**.
- Wirkungsorientiertes Investieren in Hinblick auf Nachhaltigkeitsziele – „Impact Investing“ – ist für
  - **ökonomische Investoren irrelevant**; sie sind *ausschließlich* an finanziellen Zielen interessiert;
  - **konventionelle Investoren wünschenswert**, wenn sie *keinen* finanziellen Nachteil in Kauf nehmen müssen;
  - **ideelle Investoren notwendig**, *selbst wenn* sie einen finanziellen Nachteil in Kauf nehmen müssten.



# Impact Investing-Beratung

- Mit nachhaltigen Investments (und Finanzierungen) können Anleger **ökologisch und sozial wirtschaftende Unternehmen aktiv unterstützen**. Solch ein **wirkungsorientiertes Investieren** in Hinblick auf Nachhaltigkeitsziele wird als „**Impact Investing**“ bezeichnet.

## HVB Impact Investing Matrix

Direkte Wirkung

Indirekte Wirkung/  
Schwerer messbar

Leichter messbar

- **Sekundärmarkt-Transaktionen:**
  - Einzeltitel, **Publikumsfonds**, ETFs
  - Strukturierte Produkte/ Derivate

- **Shareholder Engagement**

- **Überlassung von Eigen- oder Fremdkapital:**
  - Private Equity
  - Private Debt (Green Loans, Social Impact Financing etc.)
  - Geschlossene Immobilienfonds
  - **Microfinance-Fonds**
  - **Neuemission Aktien/ Bonds** (prinzipiell auch bei Publikumsfonds möglich)

- Ob ein Wirkungsmechanismus einen „**high**“ oder „**low Impact**“ erzielt, hängt vom Einzelfall ab. Generell haben Mechanismen, die direkt wirken, auch eine hohe Nachhaltigkeitswirkung und sind leichter messbar. Doch auch indirekt wirkende Sekundärmarkt-Transaktionen können einen high Impact erzielen, allerdings ist er schwerer nachweisbar.



# Wirkungs- und Beeinflussungsmotive von ideellen Investoren

## Wirkungs- und Beeinflussungsabsichten von ideellen Investoren:

(1) <b>Schutz der eigenen moralischen Integrität</b>	(2) <b>Sanktion</b> von Investment-objekten	(3) <b>Signalwirkung</b> auf Dritte (andere Investierende, andere Unternehmen, Gesellschaft)	(4) <b>Förderung</b> nachhaltig wirtschaftender Unternehmen	(5) <b>Veränderung</b> von Unternehmen (auch wider deren Willen)
integritätswahrend	sanktionierend	motivierend, warnend, stimulierend	protegierend	transformierend
Ausschlüsse	Ausschlüsse	Ausschlüsse oder Investments	Investments	Engagement (Voting & Voicing)
Publikumsfonds: ja	Publikumsfonds: ja	Publikumsfonds: ja	Publikumsfonds: eingeschränkt*	Publikumsfonds: ja
<b>Wirkung nach innen</b>	<b>Wirkung nach außen</b>			

- Mit **Publikumsfonds** können ideale Investoren **unterschiedliche Wirkungsabsichten** erzielen.
- Der klassische Impact-Weg, über die Zurverfügungstellung von **frischem Eigen- oder Fremdkapital**, ist aber im Kern **Private Equity** und **Private Debt** vorbehalten.



# Themenorientierten Investments lassen sich gut über Fonds abbilden

An der systemischen **Transformation** hin zu einer **emissionsfreien Kreislaufwirtschaft** können strategische Investoren **finanziell partizipieren**. Investmentlösungen bestehen über **Public Markets** (Einzelaktien, Unternehmensanleihen, **Publikumsfonds** etc.) sowie über **Private Markets** (Direktbeteiligungen, Private Equity-Fonds etc.).

## Dekarbonisierung

- Erneuerbare Energien
- Wasserstoff-Infrastruktur
- CO2-Emissionshandel
- Carbon Capture & Storage
- Elektromobilität
- Green Real Estate
- Alternative Proteinquellen etc.



## Kreislaufwirtschaft

- Reduktion Primärrohstoffe
- Alternative Materialien
- Abfallvermeidung, Reparaturservice, Nachrüstung & Wiederverwendung
- Energie- & Ressourceneffizienz (inkl. Wasserbewirtschaftung)
- Recycling & Waste Management etc.



## Soziales Unternehmertum

- Bildung
- Bezahlbarer Wohnraum
- Gesundheitswesen
- Sozialfürsorge
- Inklusion vulnerabler Gruppen
- Mikrofinanzkredite
- Gesunde Ernährung etc.



# Zwischenfazit

- **Impact** ist keine finanzielle, sondern eine **ethische Kategorie**.
- Investmentethisch spricht einiges dafür, das Impact Investing **moralisch wünschenswert**, aber **nicht moralisch verpflichtend** ist. Impact Investing hat Charakteristika einer **supererogatorischen Handlung**.
- **Impact** bei Investments ist für **ökonomische Investoren irrelevant**, für **konventionelle Investoren bedingt wünschenswert**, für **ideelle Investoren notwendig**. Nur ideelle Investoren sind bereit, um des Impact willens auch auf Rendite zu verzichten oder ein höheres Risiko einzugehen (Impact First-Investoren).
- Impact lässt sich über **unterschiedliche Wege** (Ausschlüsse, Investments, Engagement) auch mit **Publikumsfonds** erzielen. Die Wirkung kann **indirekt und schwerer messbar** (Ausschlüsse, Sekundärmarkttransaktionen) oder **direkt und leichter messbar** sein (Engagement/ Voting & Voicing). Ob ein **high oder low Impact** erzielt wird, hängt vom Einzelfall ab. Prinzipiell kann auch ein high Impact indirekt erzielt werden.
- Eine **Zurverfügungstellung von frischem Eigen- oder Fremdkapital** ist auch bei Publikumsfonds prinzipiell möglich (durch Zeichnung von Neuemissionen bei Aktien und Bonds), aber **im Kern Private Equity- und Private Debt-Investments** vorbehalten.
- In die wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen – **Dekarbonisierung, Kreislaufwirtschaft, soziales Unternehmertum** – lässt sich auch mit Publikumsfonds investieren.



# Die mögliche Rolle von großen Kreditinstituten

- **Transparenz schaffen für Anleger** in den Impact Investing – **Begriff**, die **Investoren-Motive** für Impact Investing und die **Umsetzungswege**.
- Eine gute **Beratung zu Impact Investing** mit Publikumsfonds geht dabei über eine Regulatorik-konforme Beratung hinaus!
  - Sie enthält u.a. eine investmentethische und motivationsspezifische **Investorenklassifizierung** (ökonomische, konventionelle, ideelle Investorentypen). **Unterschiedliche Investorentypen** benötigen gegebenenfalls **unterschiedliche Impact Investments**.
- Die **EU-Taxonomie** definiert nachhaltiges Wirtschaften auf Unternehmensebene. Sie definiert den **Unternehmens-Impact** (ohne diesen Begriff zu nennen). Die EU Taxonomie definiert nicht den Impact, den Investoren durch ihr Investment auf Unternehmensebene bewirken können (**Investoren-Impact**). Die **EU-Regulatorik hat einen anderen Wirkungsbegriff als viele Investoren**. Darüber gilt es besonders in Bezug auf Publikumsfonds aufzuklären, auch, um **Greenwashing** zu verhindern.





# Ihr Ansprechpartner



Tel. +49 (0) 69 2717-1090  
Mobil +49 (0) 171 565 1827  
E-Mail kevin.schaefers@unicredit.de

UniCredit Bank AG  
Taunustor 1-3  
D-60310 Frankfurt am Main

## Dr. Kevin Schaefers

**First Vice President**  
**Head of HVB Sustainable Investment Office**

Kevin Schaefers ist seit dem 01.09.2019 bei der HypoVereinsbank/ UniCredit Bank AG. Im Wealth Management berät er vermögende Familien, Stiftungen und Family Offices bei nachhaltigen Investments und Finanzierungen.

Er ist Mitglied im Management-Team des HVB Wealth Management & Private Banking und verantwortet den HVB Sustainable Investment Office.

Zuvor war er Mitglied der Geschäftsleitung der FERI Trust GmbH in Bad Homburg und leitete dort den Bereich für Nachhaltigkeitsmandate sowie das FERI Family Office.

Dr. Schaefers studierte Philosophie an der Universität Konstanz und der University of Texas at Austin. An der Universität St. Gallen wurde er in Wirtschaftswissenschaften promoviert. Darüber hinaus ist er zertifizierter Finanzökonom (EBS) und Portfolioberater (DVFA).

Weiterhin ist er Vorstand von CRIC e.V., eines gemeinnützigen Vereins für nachhaltiges Investieren, sowie Dozent für nachhaltige Investments, u.a. an der EBS Universität.

Er veröffentlichte zahlreiche Publikationen zum Thema Nachhaltigkeit, u.a. zu Impact Investing, Shareholder Engagement, Dekarbonisierung und investmentethischen Grundlagenfragen.



# Haftungsausschluss

Diese Veröffentlichung wird Ihnen präsentiert von:

UniCredit Bank AG

Arabellastr. 12

D-81925 München

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben basieren auf sorgfältig ausgewählten Quellen, die als zuverlässig gelten. Wir geben jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben. Hierin zum Ausdruck gebrachte Meinungen geben unsere derzeitige Ansicht wieder und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Anlagemöglichkeiten, die in diesem Bericht dargestellt werden, sind je nach Anlageziel und Finanzlage nicht für jeden Anleger geeignet. Die hierin bereitgestellten Berichte dienen nur allgemeinen Informationszwecken und sind kein Ersatz für eine auf die individuellen Verhältnisse und Kenntnisse des Anlegers bezogene Finanzberatung. Private Investoren sollten den Rat ihrer Bank oder ihres Brokers zu den betreffenden Investitionen einholen, bevor sie diese tätigen. Kein Bestandteil dieser Veröffentlichung soll eine vertragliche Verpflichtung begründen.

Die UniCredit Gruppe unterliegt der Aufsicht der Europäischen Zentralbank. Darüber hinaus untersteht die UniCredit Bank AG der Aufsicht der BaFin, die UniCredit Bank Austria AG der Aufsicht der österreichischen Finanzmarktbehörde (FMA) und die UniCredit S.p.A. der Aufsicht der Banca d'Italia und der Commissione Nazionale per le Società e la Borsa (CONSOB).

Die vollständigen Angaben von Fonds sind dem Verkaufsprospekt bzw. den wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den jeweils letzten geprüften Jahresbericht und den jeweiligen Halbjahresbericht, falls dieser mit jüngerem Datum als der Jahresbericht vorliegt, zu entnehmen. Diese Unterlagen stellen die allein verbindliche Grundlage eines Kaufs dar. Sie sind in Deutschland kostenfrei bei der jeweiligen Fondsgesellschaft erhältlich.

UniCredit Bank AG

Stand 1. Juni 2023

